

Bühle

Schulort:	Bühle	Kanton 1799:	Säntis	Ort/Herrschaft 1750:	Appenzell Ausserrhoden
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Wald	Kanton 2015:	Appenzell Ausserrhoden
		Agentschaft 1799:	Bühle	Gemeinde 2015:	Wolfhalden
		Kirchgemeinde 1799:			
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1458, fol. 166-166v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1273: Bühle, [http://www.stapferenquete.ch/db/1273].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Bühle (Niedere Schule, reformiert)				

20.02.1799

Freyheit: Gleichheit: Bürger *Agent* Hohl!

Es ist Euch bekannt, das Jhr mir einige Fragen, über den Zustand der Schule, übergeben haben, solche Zubeantworten. So wird selbiges in meiner Wenigkeit geschehen.

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	am Büöhli.
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Ein Flecken.
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Auf Wolfhalden.
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Unter Br. <i>Agent</i> : <i>Leonhart</i> Hohl.
I.1.d	In welchem Distrikt?	Zum <i>District</i> . Wald.
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Zum <i>Canton</i> . <i>Sentis</i> .
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Jn einer viertelstund im Umkreis sind 62. Haushaltungen
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Büöhli. Kinder. 12. Mültobel Kinder. 14. Zelg. Kinder. 3. Obergater. Kinder. 5. Blaten. Kinder. 2. Blätzli. Kinder. 1. Weid. Lehn.
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Büöhli. Kinder. 12. Mültobel Kinder. 14. Zelg. Kinder. 3. Obergater. Kinder. 5. Blaten. Kinder. 2. Blätzli. Kinder. 1. Weid. Lehn.
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Büöhli. Kinder. 12. Mültobel Kinder. 14. Zelg. Kinder. 3. Obergater. Kinder. 5. Blaten. Kinder. 2. Blätzli. Kinder. 1. Weid. Lehn.
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Der benachbarten Schullen im Umkreis Hub. Dorfhalden. ein viertel St. Brenden.
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Wolfhalden. Hasli. ein 1/2 St.
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Ja zum Theil wohl.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	II. Unterricht. Die Nammen lernen kennen Buchstabieren, Lesen, Schreiben. Singen u. aus der Biblischen Histori, etwas Auslegen etc.
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Die Schul wirt der mahlen Gehalten 32. Wuchen.
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Geistliche, Reuormierte. Religions. Bücher. staffels weiße.
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Auch staffels weiße, nach der Fähigkeit der Kinder.
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Die Schule dauret Täglich 6. Stund.
III.11	Schullehrer.	III. Personal-Verhältnisse.
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	Durch gutes Zügnum, von Br. Pfarer. hernach durch freye wahl und meher Hand.
III.11.b	Auf welche Weise?	
III.11.c	Wie heißt er?	Jacob Hohl.
III.11.d	Wo ist er her?	Aus hießiger Gemeind Wolfhalden.
III.11.e	Wie alt?	Jahr. 42.
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Nein.
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	Jahr. im. 10.
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Jn hiesiger Gemeind.
	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	So. vil als meine Gesundheits unstände erlaubt haben, Weben Das obige.

III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	Überhaupt wird dermalen die Schule von 30. Kinderen besucht
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Im Sommer, u. Winter, nach günstiger Witterung. jedoch alzeit mehr Knaben als Mädchen
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Von Schulstiftungen, ist etwas vorhanden. bis <i>Dato.</i> aber durch die Br. Schuleltesten ganz Weislich besorgt worden. So viel aber mir bekandt ist, wil ich melden Es ist von einigen Gutgesinten Personen al hier ver <i>Testamentirt</i> : worden, <i>Capital.</i> fl. 200.
IV.13.b	Wie stark ist er?	Dar von das zinsli Jährlich an den Schullohn verwendet wird. [[Seite 2] Me vom Gemeinnen Weißen ab Wolfshalden. Jährlich zins. fl. 22. xr. 17. über das, thun die Guttgesinten Haus Vätter <i>Privat</i> : weise zusammen legen, bis das der Schul Mr den Gleidlon empfängt.
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Hier ist nur die Rechte, in einer Stube, das der Schul Mr mag die Schule nach belieben darinnen halten.
IV.15	Schulhaus.	Hier ist nur die Rechte, in einer Stube, das der Schul Mr mag die Schule nach belieben darinnen halten.
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Diese Stube aber mus der Eigenthümmer gänzlich unterhalten.
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	Schul Mr einkommen am Gelt des Wuchens. fl. 1. xr. 30.
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
Schlussbemerkungen des Schreibers		Bemerkungen
Unterschrift		Beantwortung nach meinen schwachen einsichten Republikanischer Gruß. Gemeind Wolfhalden Schul am Bühle Büöhli den 20en <i>Fer.</i> 99. Jacob Hohl. S. Mr

Metadaten

Generelle Kopfdaten					
Standort	Bundesarchiv Bern				
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1458, fol. 166-166v				
Briefkopf	Freyheit: Gleichheit: Bürger <i>Agent</i> Hohl! Es ist Euch bekandt, das Jhr mir einige Fragen, über den Zustand der Schule, übergeben haben, solche Zubeantworten. So wird selbiges in meiner Wenigkeit geschehen.				
Transkriptionsdatum	10.10.2009				
Datum des Schreibens	20.02.1799				
Faksimile	1273BAR_B0_10001483_Nr_1458_fol_166-166v.pdf				
Ist Quelle original?	Ja				
Verfasser Name	Hohl				
Verfasser Vorname	Jacob				
Vom Lehrer verfasst?	Nein				
Randnotiz					
Kommentar öffentlich					
Ort					
Name	Bühle				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Säntis	Kanton 1780	Appenzell Ausserrhoden
Ortskategorie		Distrikt 1799	Wald	Kanton 2015	Appenzell Ausserrhoden
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Agentschaft 1799	Bühle	Amt 2000	Vorderland
Ist Schulort?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Keine	Gemeinde 2015	Wolfhalden
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	760286				
Geo. Länge	258259				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Bühle (ID: 1667)

Schultypus:

Besondere Merkmale:

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	6	6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr	32	
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 3188)

Name: Hohl

Vorname: Jacob

Weitere Informationen

Alter: 42

Geschlecht: Mann

Zivilstand: ledig

Hat er eine Familie? Nein

Anzahl Kinder:

Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Wolfhalden

Konfession: reformiert

Im Ort seit:

Lehrer seit: 10 Jahren

Erstberuf: Weber/Spinner

Zusatzberuf: Weber/Spinner

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Ja

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder	30	30
Kinder pro Jahr	30	
Kommentar		